# ie Geleklam

Ausgegeben zu Berlin, den 22. Mai 1936 Mr. 14 1936 efte von ben Rebengunen Inhalt: Tag 6. 5. 36. Dritte Berordnung zur Anderung bes Berzeichnisses ber Basserläufe erfter Ordnung . . . 109 Bekanntmachung ber nach bem Gesetze vom 10. April 1872 burch bie Regierungsamtsblätter veröffentlichten The state of the s Erlasse, Urfunden usw. . . Hobersollernfangl und (Rr. 14332.) Dritte Verordnung jur Anderung des Berzeichniffes der Bafferläufe erfter Ordnung. Bom 6. Mai 1936. Auf Grund des § 3 Abs. 1 des preußischen Wassergesetzes vom 7. April 1913 (Gesetzsamml. S. 53) in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes zur Anderung von Gesetzen über Wasser= und Bodenkulturangelegenheiten vom 25. Juli 1933 (Gefetsfamml. S. 274) und auf Grund des Artifels 2 des Gesetzes über den Neuaufbau des Reichs vom 30. Januar 1934 (Reichsgesetzbl. I S. 75) in Verbindung mit § 1 der Ersten Verordnung über den Neuaufbau des Reichs bom 2. Februar 1934 (Reichsgesethl. I S. 81) wird das Berzeichnis der Wafferläufe erfter Ordnung

unter Abschnitt I "Natürliche Wasserläufe" und unter Abschnitt II "Künftliche Wasserläufe" ge-

Bezeichnung des Wasserlaufs

Endpunkte des Wasserlaufs

unter II. Künftliche Rafferläufe:

Mordiee,

A. An Stelle der Angaben

unter I. Natürliche Wasserläufe:

Ems Bregel Weser

ändert baw. ergänzt:

und unter II. Künstliche Wasserläufe:

Berliner Kanäle Werbellin-Kanal

tritt folgendes:

\*Ems

Schönefliether Wehr

Zusammenfluß von Angerapp und Inster

Verbindungslinie der nordöftlichen Deichecke bei Het Dude Schip (un= asfähre Lage 58° 26' 5" N und 60 52' 4" D) und ber vorspringen= den Deichecke westlich von Vilsum

(ungefähre Lage 53° 29' 8" N und 7° 1' 52" ()) 7º 1' 52" (D) Frisches Haff

"mit Alein Maillrofen

\*Bregel mit Schleusenkanälen (f. auch Angerapp, Untere, sowie unter II. Künstliche Wasserläufe: Insterburger Kanal)

Befetsfammlung 1936. (14 332-14 333.)

Bezeichnung des Wasserlaufs	Endpunkte des Wasserlaufs	
*Wefer mit Schleusenkanälen, insbesonbere auch bei Betershagen, Schlüsselburg, Landes- bergen, Drakenburg und Langwedel (in Borbereitung), von den Nebenarmen insbesondere Weserarm bei Sandstedt Berliner Kanäle:	Busammenfluß von Werra und Fulda 1186 1188 200 Kallindsspraft das genusch 200 Kallindsspraft das genusch	Nordsee, Berbindungslinie zwischen dem Kirchturme von Langwarden und der Mündung des Drstedter Baches (Hamburgische Grenze)
Landwehr-Ranal Reuföllner Ranal Berlin-Spandauer Schiffahrtkanal	Spree Landwehr-Kanal Spree	Epree Ranal Commission of the Charlotten- burger Berbindungstanal
Berlin-Charlottenburger Berbindungs- kanal	Spree	Hohenzollernkanal und Berlin-Spandauer Schiffahrtkanal
Werbellin-Kanal mit Rosenbeder Schleusenteich und Pech- teich	Werbellin=See	Finowkanal Spring (Section)
B. In Fortfall kommen		- Aluf (Frund des § 3 Abf. 1 de 5. 53) in der Faffung des Arnileis
unter I. Natürliche B Norder Außentief Wittmunder Tief	. Juli 1908 :siguifasional ucultan Bererdunug übe di Bult wird das Berreichn	30dentullurangelegenheiten vom 25 ltillels 2 des Gefopes über den Ne E. TS) in Verbindung mit § 1 de . Februar 1934 (Keichsgefehlelt I nter Abschrift I "Namirliche Wosse ndert bzw. ergänzt:
Luisenstädtischer Kanal (j. Berliner Kanäle)	InuqdnD	Bezeichnung des Wafferlaufs
Tredfahrts-Kanal	Ser services	. An Stelle der Angaben
C. Neu aufgenommen werden	afferläufe:	unter I. Natürliche L
unter II. Künftliche ? 1. hinter "Friedrich=Wilhelm=Ka=   nal":	The second secon	Ems Progel Wefer
Gosener Kanal	Sübufer des Dämeritz- Sees	Seddin-Seelan dan:
2. hinter "Hohensaaten-Friedrichs- thaler Wasserstraße":	Eggleger bank it maket 400	Werbellin-Ranal
Hohenzollernkanal joweit nicht Bestandteil der Havel (Dranienburger und Spandauer Havel) mit Lehnih-See	Berlin-Spandauer Schiffahrtfanal und Berlin-Charlottenbur- ger Verbindungsfanal	Oderberger Gewässer
3. hinter "Thle-Kanal":		Progat has Waiterhoon
Insterburger Kanal	I Insterburger Hafen	Pregel bei Gaituhnen
D. Zusätze erhalten	terau" unter I. Ratürliche	om rrY"r.

2. der "Oder-Spree-Ranal" unter II. Künftliche Wasserläufe hinter (Wernsdorfer See)

"einschließlich Burggraben",

"mit Klein Müllrofer See".

#### E. Gestrichen wird

- 1. bei dem natürlichen Wafferlaufe "Fehntjer Tief" der Endpunkt "und Herrentor",
- 2. bei dem fünstlichen Wafferlauf "Emder Stadtgraben" der Zusatz "Judentief und Doele-Bipentief" 2001 in MP 002 mod ihm tilut gnundrovolle sjeist.

#### F. Geändert ift

- 1. bei dem natürlichen Wasserlauf "üder" der Endpunkt "Straßenbrücke" in "Reichsbahnbrücke", dans Schieft 1902
- 2. bei dem fünftlichen Wafferlaufe "Berbindungskanal zum Dortmund-Ems-Ranal" der Endpunkt "Emder Vorflutfanal" in "Ems-Fade-Kanal".

Berlin, den 6. Mai 1936.

## (Siegel.) Das Preußische Staatsministerium. din sus bloamic

Göring.

mud kogsischen ingeneration in die des de g)

(Nr. 14333.) Dreizehnte Berordnung über Wohnsiedlungsgebiete. Bom 14. Mai 1936.

Auf Grund der §§ 1 und 14 des Gesetzes über die Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten vom 22. September 1933 (Reichsgesethl. I S. 659) wird folgendes bestimmt:

Bu Wohnfiedlungsgebieten im Sinne des § 1 des Gesetzes über die Aufschließung von Wohnfiedlungsgebieten vom 22. September 1933 (Reichsgesethl. I S. 659) werden erklärt

I. aus dem Regierungsbezirke Gumbinnen und zwar

aus dem Landkreis Insterburg

Nach Borldrift bes Gefenes vom 10 April 1872 (Gelestommi. S 367) fin; nodnisme sic

Althof=Insterburg

über die Verleibung des Enteignungsrechts an die Gemeinsdellung

Georgenburg

Georgenburgkehlen at "ide puntaden Me in Menebehnen abe, in anfahren Bereit

Gillischken

Evillenthal des Berleihung des Enteignungsrechts an den Bankling.

Neuendorf 10 27 3 71 . 18 gemeing in Minter Res 17 & 79 on Probies Pakalehnen

3. ber Erlaß bes Preugifchen Staatsministeriums vom 4. April nichtimomene

II. aus dem Regierungsbezirke Frankfurt (Ober) und zwar

aus dem Kreise Königsberg Nm.

Bonningergang die Gemeinden: maggarisellage gint da finnt grote noch

Drewits

Stadt Küstrin

aus dem Landfreise Landsberg (Warthe) die Gemeinde

Marnick

Emder Borflutianal" in "Ems

Preuß. Gesetssammlung 1936. Nr. 14, ausgegeben am 22. 5. 36.

aus dem Areise Lebus Edgierlaufe "Tehntier Dies" ber Einememel ich ber Gienemelnen bie Gemeinden Bassen unterstätelt ber Giene Gemeinden bei der Giene Giene Gemeinden bei der Giene Gemeinden bei der Giene Gemeinden bei der Giene Giene Gemeinden bei der Giene G

Gorgaft Gorganier, Gender Staffersauf "Emder Stodigraben" zwonchinnen bei dem könstlichen Länfersauf "Ender Stodigraben"

Diese Berordnung tritt mit dem 20. Mai 1936 in Kraft.

Berlin, den 14. Mai 1936.

#### Der Reichs- und Preußische Arbeitsminister.

# Hinweis auf nicht in der Gesetssammlung veröffentlichte Polizeiverordnungen Preuhischer Minister

(§ 35 des Bolizeiberwaltungsgesetes bom 1. Juni 1931 — Gesetsamml. S. 77 —).

Im Amtsblatt der Regierung zu Hannover Stück 7 S. 35 (ausgegeben am 15. Februar 1936) und in Amtsblatt der Regierung in Minden Stück 5 S. 13 (ausgegeben am 1. Februar 1936) ist die von dem Minister für Ernährung und Landwirtschaft unter dem 16. Januar 1936 erlassene Polizeisverordnung, betreffend Hochwassermeldeordnung für das Gebiet der Emmer in den Kreisen Hamelnspyrmont und Hörter, veröffentlicht, die eine Woche nach dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft getreten ist und am 31. Dezember 1965 außer Krast tritt.

Berlin, den 15. Mai 1936. dir sandiste and t 2 and sunis mi notoidopsomuldoffndolle ut

Reichs- und Preußisches Ministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

## Befanntmachung. / Signidung mod Sun

Nach Borfchrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekanntgemacht:

1. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 31. März 1936 über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Leitstau zum Betrieb der öffentlichen Badeanstalt

durch das Amtsblatt der Regierung in Magdeburg Nr. 16 S. 73, ausgegeben am 18. April 1936;

2. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 4. April 1936 über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Landkreis Recklinghausen zum Bau einer Chausse Lippramsdorf-Granat

durch das Amtsblatt der Regierung in Münfter Nr. 17 S. 79, ausgegeben am 25. April 1936;

3. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 4. April 1936 über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Landkreis Aachen für den Ausbau des Verbindungswegs von Cornelimünster nach Mulartshütte

durch das Amtsblatt der Regierung in Aachen Nr. 17 S. 89, ausgegeben am 25. April 1936.

II. aus dem Regierungsbesirfe K

### Berichtigung. adaginon alleren med and

Auf Seite 108 Zeile 4 von oben muß es statt "Bolizeiordnung" heißen "Bolizeiverordnung".

Herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium. — Druck: Preußische Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft Berlin.

Verlag: A. v. Decker's Verlag, G. Schenck, Berlin W 9, Linkstraße 35. (Postscheckkonto Berlin 9059.) Den laufenden Bezug der Preußischen Gesetzammlung vermitteln nur die Postanstalten (Bezugspreis 1,10 RM vierteljährlich); einzelne Annumern und Jahrgänge (auch ältere) können unmittelbar vom Berlag und durch den Buchhandel bezogen werden. Preis für den achtseitigen Bogen oder den Bogenteil 20 Aps., dei größeren Bestellungen 10 bis 40 v. H. Preisermäßigung.